



Info-Paket

DAS LUTHERVIERTEL

Halle an der Saale

Konkrete Tipps für eine integrierte Energieplanung in Quartieren



Bildquellen: oben: googlemaps; unten: POSAD MAXWAN



Lutherviertel in Halle auf dem Weg zum Klimaquartier

Denkmalgeschütztes Wohnquartier wird energieeffizient und klimagerecht umgestaltet.

Das zentral in Halle gelegene Lutherviertel ist geprägt durch seine denkmalgeschützte, homogene Wohnbebauung, die aus der Zeit zwischen 1919 bis 1948 stammt. Nur rund 2 Prozent der Gebäude werden für Handel und Gewerbe genutzt. Darüber hinaus befinden sich zwei öffentliche Gebäude im Quartier.

Haupteigentümerin des Wohngebäudebestandes ist die Genossenschaft *Bauverein Halle & Leuna eG*, die vor 110 Jahren gegründet wurde. Die Genossenschaft ist in Halle Impulsgeber des Energetischen Quartierskonzeptes.

Ausgangspunkt für die Konzepterstellung war die nicht mehr zeitgemäße und in die Jahre gekommene Energieversorgung mit alter Gas-Kesselanlagen in unterschiedlicher Dimensionierung und in einer über die Jahre gewachsenen Struktur. Ziel war die Entwicklung des Lutherviertels zum klimafreundlichen und effizienten Energiequartier, welches gleichzeitig sozialverträglichen Wohnraum bietet. Ein wesentlicher Schritt dafür war die Neugestaltung der Wärmeversorgung. Das Integrierte Klimaschutzkonzept der Stadt Halle legte dafür wichtige Meilensteine fest.

Schrittweise Umsetzung mit interdisziplinärem energetischen Sanierungsmanagement

Nach der Konzeptphase des Quartierskonzeptes wurde das interdisziplinäre energetische Sanierungsmanagement implementiert und arbeitet seit 2017 mit dem Ziel der schrittweisen Umsetzung des Konzeptes. Leitprojekte sind die Quartierswärmeversorgung, die Wohnumfeldgestaltung sowie nachhaltige Mobilitätsangebote.

QUARTIER IM BLICK

Denkmalgeschützter Gebäudebestand aus der Zeit von 1919 - 1948

Genossenschaft *Bauverein Halle & Leuna eG* ist Eigentümerin des Gebäudebestands und Auftraggeberin des Energetischen Quartierskonzeptes.

2013

Erstellung des integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Halle und Fortschreibung im Jahr 2018

2015 - 2016

Integriertes Energetisches Quartierskonzept (KfW-Programm 432)

2017 - 2020

Energetisches Sanierungsmanagement

DAS LUTHERVIERTEL IN ZAHLEN

- Einwohner*innen: 1.998
- Fläche: 0,128 km²
- Gebäudestruktur:
98% Wohnen
2% Handel und Gewerbe
- Gebäudebestand aus Mehrfamilienhäusern überwiegend energetisch saniert
- 1.171 Wohneinheiten

Interdisziplinäres Sanierungsmanagement im Lutherviertel

Koordination der Umsetzung und Prozesssteuerung durch Etablierung des Energetischen Sanierungsmanagements. Einbindung aller relevanter Akteursgruppen als ein Schlüssel zum Erfolg.

Die Genossenschaft *Bauverein Halle & Leuna eG* ist mit dem Tochterunternehmen *Bauverein Energie & Service GmbH* Hauptakteurin der Maßnahmenumsetzung. Dabei erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit dem Konzeptersteller DSK GmbH, dem Leistungszentrum Klimaschutz der Stadt Halle sowie den Stadtwerken Halle. Weitere Unterstützung gibt es durch ein Planungsbüro sowie ein Institut für Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung.

In einem ersten Schritt hat die Stadt in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Gutscheine für Energieberatungen und Informationsveranstaltungen im Quartier angeboten, um die Anreize zum Stromsparen zu verbessern. Bereits im Rahmen der Konzepterstellung fand eine umweltpädagogische Aufbereitung und Kooperation mit der Gesamtschule des Quartiers statt. Der im Quartier etablierte Treffpunkt „Lutherplatz“ wurde als Anlaufstelle für die Bürgerbeteiligung genutzt. Über schriftliche Befragungen konnten sich die Bewohner*innen mit Anregungen zur Mobilitätsgestaltung und den Möglichkeiten der zukünftigen Freiflächengestaltung einbringen.

Leitprojekt Quartierswärmeversorgung

Seit dem Winter 2017/18 übernimmt das neue BHKW in der Wärmezentrale Lutherstraße 79 die komplette Wärmeversorgung des Quartiers. Der siloförmige Pufferspeicher reicht über alle vier Etagen des Gebäudes. Die installierte Leistung liegt bei 2,7 MW_{therm} und basiert derzeit zu 100 % auf Gas. Die Spitzenlast wird über Fernwärme bereitgestellt.

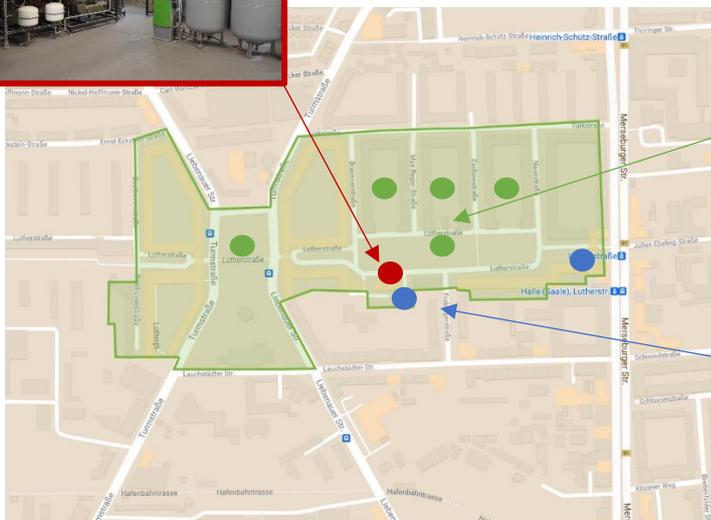
UMSETZUNG IM QUARTIER

- Enge Kooperation von Kommune und Wohnungsgenossenschaft
- Energetische Quartiersplanung wurde mittels KfW 432-Programm gefördert
- Das Sanierungsmanagement richtet sich nach Vorgaben des KfW-Programmes; Sanierung aus Städtebaufördermitteln
- Der Heizwärmebedarf der Wohngebäude wurde durch fortschreitende Sanierung von 8,4 GWh/a auf 7,2 GWh/a reduziert
- Ab 2015 flankierende Beratungsangebote, Bürgerbeteiligung
- 2017 Fertigstellung Nahwärmenetz
- 2017 Carsharing-Angebot im Quartier etabliert
- 2018 Modernisierung des Heizkraftwerksparks zur Fernwärmeversorgung inkl. Wärmespeicher
- 2019 Beginn der klimarechten Aktivierung und nutzerorientierte Umgestaltung des Wohnumfelds
- Vorbereitung Power-To-Heat-Moduls zur Einbindung von Stromspitzen aus Wind- oder Solarstromgewinnung
- Perspektivische Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Ein Power-To-Heat-Modul zur Einbindung von Stromspitzen aus Wind- oder Solarstromgewinnung wurde technisch vorbereitet. Da mit dieser Maßnahme erhebliche Mengen CO₂ eingespart werden sollen, liegt das Hauptaugenmerk vor allem in der technischen Systemoptimierung wie z.B. der Fahrweise, den Vorlauftemperaturen sowie der optimalen Einbindung der Fernwärme. Seit Oktober 2019 speist eine solarthermische Anlage mit einer Leistung von 3,3 MW_{therm} ins halle'sche Fernwärmenetz ein.

Weitere Handlungsfelder

Im Bereich der Mobilität wird im Lutherviertel schrittweise auf den Ausbau von Carsharing-Angeboten mit Elektrofahrzeugen und der Ladeinfrastruktur gesetzt. Zudem wird die Radverkehrsinfrastruktur verbessert. Dazu wurden im Außenbereich geschlossene Fahrrad-abstellmöglichkeiten errichtet und aufgrund der steigenden Nachfrage ist dort jeweils eine E-Bike-Ladestation geplant.



WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

KlimaQuartier Lutherviertel

- Projektseiten www.klimaquartier-lutherviertel.de
- www.energetische-stadtsanierung.info/informationen-fuer-die-praxis/praxisbeispiele/halle-lutherviertel/
- <https://m.halle.de/de/Verwaltung/Umwelt/Klima-Energie-und-M-06752/Projekt-Klimaschutzk-10241/>

Integriertes Klimaschutzkonzept der Stadt Halle

- Informationsseite <https://m.halle.de/de/Verwaltung/Umwelt/Klima-Energie-und-M-06752/Klimaschutzkonzept/>



Leitprojekte: *rot* Wärmeversorgung, *grün* Klimaanpassung im Wohnumfeld, *blau* E-Mobilität | Quellen Kartengrundlage: google maps,, Verortung und Bilder: DSK GmbH, www.klimaquartier-lutherviertel.de

PROJECT PARTNERS



Swedish Environmental
Research Institute



LEGAMBIENTE

POSAD MAXWAN
strategy x design



ENERGI AKLUB
CLIMATE POLICY INSTITUTE
APPLIED COMMUNICATIONS

www.citiesmultiply.eu

Copyright notice

©2019 MULTIPLY Consortium Partners. All rights reserved. MULTIPLY is a HORIZON2020 Project supported by the European Commission under grant agreement No785088. For more information on the project, its partners and contributors, please see the MULTIPLY website (www.citiesmultiply.eu). You are permitted to copy and distribute verbatim copies of this document, containing this copyright notice, but modifying this document is not allowed. All contents are reserved by default and may not be disclosed to third parties without the written consent of the MULTIPLY partners, except as mandated by the European Commission contract, for reviewing and dissemination purposes. All trademarks and other rights on third party products mentioned in this document are acknowledged and owned by the respective holders. The information contained in this document represents the views of MULTIPLY members as of the date they are published. The MULTIPLY consortium does not guarantee that any information contained herein is error-free, or up-to-date, nor makes warranties, express, implied, or statutory, by publishing this document.